

A30 FÜR EIN EUROPA, DAS WIR STÄRKEN, DAMIT ES UNS ALLE SCHÜTZT.

Gremium: Landesvorstand
Beschlussdatum: 05.04.2024
Tagesordnungspunkt: 4. Anträge

Antragstext

1 In Zeiten, in denen die Demokratie europaweit und auch in Deutschland von
2 Rechtsextremen angegriffen wird, geht es bei der Europawahl am 9. Juni darum,
3 unsere Freiheit und Demokratie zu verteidigen. Mit Rasmus Andresen als unserem
4 Spitzenkandidaten werden wir für ein starkes grünes Ergebnis kämpfen, damit
5 Schleswig-Holstein und Europa auch künftig unsere Lebensgrundlage klimaneutral
6 sichern kann. So können wir den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft stärken,
7 Frieden bewahren und unsere Demokratie schützen. Unser Motto dafür ist: MACHEN,
8 WAS ZÄHLT.

9 Machen, was zählt. Um Schutz und Sicherheit zu schaffen, erneuern wir
10 Gerechtigkeit und Frieden in Deutschland und Europa. Das geht nur mit
11 Klimaschutz. Wir tun das mit Zuversicht und einem klaren Kurs. All das gelingt
12 nur europäisch, europäisch aber gelingt es. Deshalb verteidigen wir in ganz
13 Europa und in Deutschland die Demokratie gegen ihre rechtsextremen Feinde.

14 Dagegen zu sein ist einfach. Wir machen es uns nicht einfach. Wir schützen
15 unseren Frieden, erneuern unsere Wohlstandserzählung und verteidigen unsere
16 Freiheit. Wir machen, was zählt.

17
18 Die Europäische Union gibt uns Sicherheit in einer unsicheren Welt. Sie wahrt
19 unseren Frieden und unsere Lebensgrundlage. Das wollen wir erhalten und
20 erneuern, mit Zuversicht und klarem Kurs. Das geht nur mit Klimaschutz: Wir
21 machen Europa zum ersten klimaneutralen Kontinent der Welt – und sichern damit
22 gute Jobs und faire Löhne.

23
24 Wir wollen die EU stärken, weil sie uns stark macht. Wir wollen sie schützen,
25 damit sie uns weiter schützen kann. Deshalb verteidigen wir in ganz Europa und
26 in Deutschland die Demokratie gegen ihre rechtsextremen Feinde.

27 DIE EUROPÄISCHE UNION IN UND FÜR SCHLESWIG-HOLSTEIN UND SEINE KOMMUNEN

28 Europa spielt eine entscheidende Rolle für die Zukunft Schleswig-Holsteins. Als
29 Grüne in Schleswig-Holstein sollten wir unsere Überzeugung für eine starke und
30 nachhaltige europäische Integration klar und deutlich zum Ausdruck bringen und
31 vor Ort sichtbar machen. Wir sind davon überzeugt, dass die Kommunen eine
32 wichtige Rolle bei der Umsetzung europäischer Programme und Initiativen spielen,
33 umso mehr als 70 Prozent der in der Europäischen Union beschlossenen Regelungen
34 einen Einfluss auf die Kommunen haben: entweder betreffen sie direkt kommunale
35 Zuständigkeitsbereiche oder berühren die Kommunen indirekt als eine der
36 mitgliedstaatlichen Ebenen, die EU-Recht umsetzen. Europapolitik ist in diesem
37 Sinne über weite Strecken Kommunalpolitik. Durch ihre Nähe zu den Bürgerinnen
38 und Bürgern sind sie entscheidende Akteure für die Förderung von europäischer
39 Solidarität, interkulturellem Austausch und lokaler Entwicklung. Als Grüne in
40 den Kommunen von Schleswig-Holstein tragen wir eine besondere Verantwortung,
41 diese europäische Dimension in unserer Arbeit zu berücksichtigen und lokale

42 Initiativen zu unterstützen, die zu einem vielfältigen, nachhaltigen und
43 solidarischen Europa beitragen.

44 FÜR WIRTSCHAFT, DIE KLIMA UND MENSCHEN SCHÜTZT

45 Mit dem Green Deal machen wir Europa zum ersten klimaneutralen Kontinent der
46 Welt – und sichern Investitionen in gute Jobs und faire Löhne, saubere
47 Infrastruktur und die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen auf den Märkten
48 der Zukunft. Mit dieser Europawahl entscheidet sich, ob der Green Deal von der
49 politischen Rechten zu Fall – oder von uns zum Erfolg gebracht wird.

- 50 • In einer Zeit, da insbesondere China und die USA massiv in die
51 klimaneutrale Modernisierung ihrer Wirtschaft investieren, setzen wir uns
52 für eine strategische europäische Investitionspolitik ein, die dafür
53 sorgt, dass sich Europa im Rennen um den ersten klimaneutralen
54 Wirtschaftsstandort der Welt durchsetzt.
- 55 • Als Motor für den Ausbau der erneuerbaren Energien unterstützen wir die
56 Erweiterung des Green Deals und fordern verstärkte Investitionen und
57 Fördermaßnahmen auf europäischer Ebene, um dieses Potenzial weiter zu
58 erschließen und unsere Rolle als Vorreiter in der Energiewende zu
59 festigen.
- 60 • Irgendwo in Europa weht immer der Wind, irgendwo scheint immer die Sonne.
61 Indem wir dieses Potential voll ausschöpfen, sorgen wir dafür, dass auch
62 die Menschen in Deutschland jederzeit mit sicherer und günstiger Energie
63 versorgt sind. Wir wollen Europa sprichwörtlich verbinden: mit
64 Wasserstoffnetzen und Glasfaserleitungen, mit Stromtrassen und Schienen.
65 Wir wollen eine echte Infrastrukturunion.
- 66 • Schleswig-Holstein braucht den Zuzug von Arbeitskräften aus allen Ländern.
67 Deshalb müssen wir uns auch in der EU für die leichtere Anerkennung von
68 Berufsqualifikationen einsetzen. Vor Ort unterstützen wir das Ankommen und
69 die Integration auch von allen europäischen Mitbürger*innen und Nicht-EU-
70 Bürger*innen.
- 71 • Wir setzen uns für eine verstärkte Zusammenarbeit über Landes- und
72 Bundesgrenzen hinaus ein, um gemeinsame Lösungen für regionale
73 Herausforderungen zu finden.
- 74 • Die Diskussion um die Zukunft der Agrarmittel spielt für uns eine
75 besondere Rolle. Nur wenn die Mittel zukünftig für eine Landwirtschaft
76 einsetzen, die die Biodiversität und das Klima schützt, haben alle was
77 davon.

78 FÜR EIN EUROPA DES FRIEDENS UND DER SICHERHEIT

79 Indem wir die EU handlungsfähiger und unabhängig von Autokraten machen, sorgen
80 wir dafür, dass sie unser Leben auch in unsicheren Zeiten weiterhin sicher
81 macht.

82 • Seit über 70 Jahren sichert die EU unseren Frieden. Wir tun alles dafür,
83 dass das so bleibt.

84 • Auch der Klimaschutz stärkt unsere Unabhängigkeit von Autokraten wie
85 Wladimir Putin, insbesondere durch den Ausbau der erneuerbaren Energien.
86 Er ist damit Teil unserer Friedens- und Sicherheitspolitik.

87 • Wir stärken die Europäische Union als Akteurin für Frieden und Sicherheit.
88 Wir schützen sie, damit sie uns schützen kann. In sicherheitspolitischen
89 Fragen wollen wir noch viel enger mit unseren europäischen Partnern
90 zusammenarbeiten, um gemeinsam unsere Werte und Interessen handfest
91 vertreten zu können.

92 • Um unsere digitale Souveränität zu stärken, investieren wir in unsere
93 eigene starke europäische digitale Infrastruktur und setzen auf
94 Innovationen, um unsere digitale Kommunikation sicherzustellen.

95
96 Durch aktive Diplomatie, faire Handels- und Lieferketten und
97 internationale Zusammenarbeit bauen wir unsere globalen Partnerschaften
98 aus und sichern zugleich unseren Einfluss.

99 • Wir wollen Frieden in der Ukraine – und stehen gerade deshalb unverrückbar
100 an ihrer Seite. Putin kann das Sterben und Leiden noch heute stoppen. Wenn
101 er aufhört, zu kämpfen, endet dieser Krieg. Wenn die Ukraine aufhört, sich
102 zu wehren, endet die Ukraine – und damit die europäische Friedensordnung.
103 Das dürfen wir nicht zulassen.

104 FÜR EIN GERECHTES UND SOZIALES EUROPA

105 Der Wohlstand in Deutschland und Europa gehört nicht einigen wenigen, sondern
106 uns allen. Deshalb setzen wir uns für verbindliche europäische Regeln ein, die
107 dafür sorgen, dass er auch überall ankommt.

108 • Wir machen uns stark für verbindliche Mindeststandards: für faire Löhne
109 und starke Gewerkschaften, gegen Willkür und Ausbeutung, für gerechte
110 Arbeitsbedingungen.

111 • Die Menschen in Europa müssen sich gerade in Krisenzeiten darauf verlassen
112 können, dass sie wirksam vor Armut und sozialer Ausgrenzung geschützt
113 werden. Das ist auch gut für unsere Unternehmen – denn sie profitieren von
114 Qualifizierung, Weiterbildung und sozialem Zusammenhalt.

115 • Wir stehen für ein starkes soziales Europa, das die Menschen vor Krisen
116 schützt und vor Ort einen echten Unterschied macht, ein Europa, in dem
117 alle Menschen, unabhängig vom Geschlecht selbstbestimmt leben und
118 gleichberechtigt teilhaben können. Sozialer Zusammenhalt kann nur gelingen
119 durch die Ausgestaltung und die Verteidigung eines europäischen

120 Sozialmodells, das für Wohlstand und materielle Sicherheit, gute Arbeit
121 und hohe Sozialstandards steht.

122 • Mittel- und langfristig profitieren vor allem Menschen mit wenig Einkommen
123 von kostengünstigen Erneuerbaren Energien. Damit wirklich alle die
124 Modernisierungskosten stemmen können, wollen wir mit Förderinstrumenten
125 wie dem Klimasozialfonds Menschen mit geringem Einkommen stärker
126 unterstützen und durch öffentliche Investitionsprogramme vor allem im
127 Gebäudesektor und in der Mobilität gezielt entlasten. Finanziert werden
128 soll dies primär mit Einnahmen aus dem Emissionshandel. Außerdem wollen
129 wir schnellstmöglich ein Klimageld einführen und damit besonders Menschen
130 mit niedrigen und mittleren Einkommen entlasten, die ohnehin weniger CO₂
131 produzieren.

132 • Mit der europäischen Mindestlohnrichtlinie wollen wir den Mindestlohn in
133 Deutschland auf mindestens 14 Euro anheben. So sorgt Europa für mehr
134 Gerechtigkeit in unserem Land.

135 • Wir wollen sicherstellen, dass alle Menschen von ihrer Arbeit gut leben
136 können. Das gibt Sicherheit und Rückhalt – gerade in Zeiten des
137 wirtschaftlichen Umbruchs. Das ist auch gut für den Wirtschaftsstandort
138 Deutschland und unsere Unternehmen, denn es schützt sie vor unlauterer
139 Konkurrenz durch Dumpinglöhnen in anderen europäischen Staaten

140 DEMOKRATIE UND FREIHEIT

141
142 Überall in Europa sind rechtsextreme Kräfte auf dem Vormarsch. Wir stellen uns
143 ihrem Erstarken in Deutschland und Europa vehement entgegen – mit allem, was wir
144 haben. Wir verteidigen unsere Demokratie und Freiheit mit glasklarer Haltung.

145 • Rechtsextreme stellen unsere Demokratie offen in Frage, säen Hass und
146 schüren Angst, hegen Umsturz- und Deportationsfantasien. Sie wollen
147 Frauenrechte und Minderheitenrechte beschneiden und unsere Gesellschaft
148 spalten. Damit fügen sie unserem Land und Europa großen Schaden zu. Das
149 lassen wir nicht zu.

150 • Wie sich Europa im globalen Wettbewerb zwischen Demokratie und Autokratie
151 aufstellt – das entscheidet sich auch mit dieser Europawahl. Geben künftig
152 rechtsextreme Kräfte im Europäischen Parlament den Ton an – oder wir
153 Demokrat*innen? Darum geht's am 9. Juni.

154 • Gezielte Desinformation – von außen und innen, durch Autokraten und die
155 extreme Rechte – setzt unsere Demokratie zunehmend unter Druck. Wir halten
156 dagegen: Die großen Social-Media-Plattformen wollen wir viel stärker als
157 bislang verpflichten, verbindlich gegen Falschnachrichten und Hassrede
158 vorzugehen. Denn für uns ist klar: In Europa dürfen sich Fake News und
159 Hassrede als Geschäftsmodell nicht lohnen.

160 • Polizei und Staatsanwaltschaften wollen wir ertüchtigen,
161 grenzüberschreitend besser zusammenzuarbeiten. Eine europäische
162 Nachrichtendienstagentur soll helfen, Desinformation und
163 Destabilisierungsversuchen frühzeitig einen Riegel vorzuschieben. So

164 stärken wir die EU in ihrer Fähigkeit, die Rechte und Freiheiten aller zu
165 schützen – offline und im Netz.

166 • Mit dem Digitale-Dienste-Gesetz (DSA) und dem Digitale-Märkte-Gesetz (DMA)
167 haben wir in Europa den Grundstein gelegt, um Desinformation und Hassrede
168 konsequent entgegenzutreten. Jetzt geht es an die Umsetzung – lückenlos
169 und europaweit. Dafür machen wir uns stark.

170 FÜR BILDUNGSAUSTAUSCH UND KULTURELLE VIELFALT ÜBER GRENZEN HINAUS

171 • Die Grünen in Schleswig-Holstein setzen sich für eine aktive Teilnahme an
172 EU-Förderprogrammen ein, um innovative Projekte und Initiativen in den
173 Bereichen Bildung, Forschung, Umweltschutz und Landwirtschaft zu
174 realisieren und die Entwicklung unseres Bundeslandes voranzutreiben.

175 • Wir befürworten den interkulturellen Austausch und die Stärkung der
176 kulturellen Vielfalt in Schleswig-Holstein zum Beispiel durch die
177 Förderung von europäischen Programmen wie Erasmus+ und Kulturhauptstadt.
178 Städtepartnerschaften und Schüleraustausche wollen wir in den Kommunen
179 aktivieren oder reaktivieren.

Begründung

Begründung teilweise wegen der Lesbarkeit im Antragstext. Alles Weitere erfolgt mündlich.